

Einiges an Modellen gab es diesmal:

Oliver Peissl brachte eine neue FW-190A8 vom JG 54 mit. Der Bausatz ist von Hasegawa in 1:32. Er taugt nicht viel, die Passgenauigkeit aller Komponenten ist schlecht und der Bauplan hat Fehler.



Reinhold Schmidt brachte diesmal drei Grumman E2C Hawkeye in 1:144 mit. Zwei Bausätze sind von Revell, der andere ist von Heller (der mit den Nieten). Der Heller Bausatz hat die besseren (weil ausgebeulten) Fenster.



Jörg Volz zeigte diese P-38J in 1:48 von Hasegawa (aus der P-38L) als Maschine des Jägerasses Richard Bong. Auch hier ist die Passgenauigkeit eher schlecht. Das Cockpit wurde in Eigenbau aufgewertet.



Von Axel Theis ist diese Grumman F4F Wildcat in 1:72, der Bausatz ist von Hasegawa, wurde aber massiv umgebaut. es wurde der Motor abgetrennt, die Lüftungsbleche neu gemacht, eine neue Kabinenhaube gezogen, das Cockpit detailliert.



Einen wahren Exoten brachte Thomas Moll mit. Es ist die argentinische "Pucara" in 1:72 von Special Hobby.



Dieser Pz Königstiger ist von Andreas Kadzio, ein hoffnungsvolles Nachwuchstalent. Das Diorama zeigt den Königstiger von Dragon in 1:35 und eine schön detaillierte Bunkerstellung.



Dieses Modell eines Pz. Tiger ist von Fred Lewberg. Allerdings diesmal nicht in 1:35 wie sonst immer, sondern in 1:144 von Dragon, mit einigen Ätzteilen.

